Verschiedenes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1915-1916)**

Heft 152

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

schnitzten Tiere und die Bauhölzer der Brienzer Industrie, die Aargauer Strohflechtarbeiten, die Schnitzereien der Kantone Wallis und Fribourg, ferner die für einzelne Gegenden charakteristischen Bauern- und Puppenstuben, die Trachtenpuppen u. s. f. — Anlässlich dieser Ausstellung erlässt der Schweizerische Werkbund ein Preisausschreiben zur Erlangung von Entwürfen und Modellen für neuartige schweizerische Spielwaren. Der Zweck dieses Wettbewerbes, ist, dem schweizerischen Markte neue Typen zuzuführen, die dann als spezifisch Schweizerisch für den Export verwendet werden können. Damit verspricht sich der Schweizerische Werkbund auch eine Hebung der Spielwaren-Heimindustrie-Verhältnisse. Die aus diesem Wettbewerb, dessen nähere Bestimmungen durch die Geschäftsstelle des Schweizerischen Werkbundes, Museumstrasse 2, Zürich, erhältlich sind, hervorgehenden Entwürfe und Modelle werden in einer gesonderten Abteilung zur Ausstellung gelangen. Es ist zu hoffen, dass durch die Ausstellung, zu deren Uebernahme sich bereits die Gewerbemuseen Aarau, Bern und Winterthur beworben haben, und durch den Wettbewerb der schweizerischen Spielwarenindustrie neue Wege gewiesen werden, die zu einer höheren Bewertung unserer einheimischen Industrie im Kampf mit der ausländischen Produktion führen werden.

Der Direktor : Alfred Altherr.

Programm :

Die Ausstellung wird in folgende fünf Abteilungen gegliedert werden :

1. Heimarbeitspielwaren.
2. Spielwaren schweizerischer Fabrikanten.
3. Künstler-Puppen.
4. Die anlässlich des vom schweizerischen Werkbund veranstalteten Wettbewerbes eingereichten Entwürfe und Modelle.
5. Altes Spielzeug aus Museums- und Privatbesitz.

Verschiedenes.

Schweizerische Gutenbergstube, historisches Museum, Bern.

Auf gemachte Anregungen hin hat die Aufsichtskommission der Schweizerischen Gutenbergstube beschlossen, die Drucksache, welche auf die gegenwärtige denkwürdige Zeit Bezug haben, zu sammeln, speziell solche, welche die schweizerische *Mobilisation* und die *Friedensbestrebungen* betreffen, um diese interessanten Dokumente zu einer Ausstellung zu vereinigen und für die Nachwelt aufzubewahren. Die Aufsichtskommission der Gutenbergstube ladet hiermit jedermann ein, ihr je ein Exemplar solcher Erzeugnisse zu übermitteln und zwar

betr. die Mobilisation : Broschüren, Zeitschriften, Aufrufe, Zirkulare, Programme, Plakate, Künstlerzeichnungen, Bilder, Postkarten, Feldpredigten, Gedichte usw. (konfidentielle amtliche Drucksachen ausgeschlossen) ;

betr. den Frieden : sämtliche auf die Friedensbestrebungen Bezug habenden Drucksachen, Broschüren, Zeitschriften, Aufrufe, Zirkulare, Programme, Eingaben, Bilder, Gedichte usw., ferner alle Anregungen, die für den Frieden nützlich sein könnten.

Mit diesem Material wird in der Schweizerischen Gutenbergstube im Historischen Museum in Bern eine *Ausstellung* veranstaltet, welche in der gegenwärtigen Zeit wohl allgemeines Interesse finden dürfte. Die Aufsichtskommission (Präsident : W. Büchler, Buchdrucker, Bern ; Verwalter : Oskar Berger, Buchdrucker, Kesslergasse, 30, Bern) möchte daher *jedermann*, speziell Verleger, Buchhändler, Schriftsteller, Künstler, Buchdrucker, Lithographen und Reproduktionsanstalten freundlichst ersuchen, solche Beiträge unentgeltlich zu senden an : *Schweizerische Gutenbergstube, Historisches Museum, Bern.*

Mitgliederliste. • Liste des Membres.

Sektion Bern. — Section de Berne.

Adressänderungen. — Changements d'adresse.

Glaus, Alfred, Guggisberg.
Gugger, Hans, Kant. Beamter, Muri bei Bern.
Graber, Hans, stud. phil., Beundenstrasse, 7, Bern.
Küenzi, Hafnermeister, Bern.

Austritt. — Démission.

Wyder, Hermann, Gemeindepräsident, Interlaken.

Gestorben. — Décédé.

† Buri, Max, Maler, Brienz.

Sektion München. — Section de Munich.

Adressänderung. — Changement d'adresse.

Hegi Prof. Dr Gustave, Schweiz. Konsulat, Tengstr., 18, München.

Section de Florence. — Sektion Florenz.

Changement d'adresse. — Adressänderung.

Giacometti, Augusto, pittore, Stampa, Grisons.

Section de Neuchâtel. — Sektion Neuenburg.

Membres passifs. — Passivmitglieder.

Guye-Blancpain, Mme, 18, rue des Beaux-Arts, Neuchâtel.
Berg, Armand, La Chaux-de-Fonds.

Membre passif à vie. — Lebenslängl. P. Mitgl.

Jeanneret, Auguste, avocat, La Chaux-de-Fonds.

Changement d'adresse. — Adressänderung.

Heaton, Clement, décorateur, 479, Park-Place, Brooklyn, New-York U. S. A.

Sektion Luzern. — Section de Lucerne.

Adressänderung. — Changement d'adresse.

Oser, Max, Maler, Reitanstalt St. Jakob, Müllerstr., 21, Zürich IV.

Sektion Zürich. — Section de Zurich.

Adressänderungen. — Changements d'adresse.

Haller, Jakob, Architekt, Höngg bei Zürich.
Vogelsang, Direktor, 16, Uraniastrasse, Zürich.

Adressberichtigung. — Rectification d'adresse.

Moos, Carl, Hœcshgasse, 54, Zurich (anstatt Hirschgasse).

Gestorben. — Décédé.

† Koch, Walter, Maler, Davos.

Note de la Rédaction.

Messieurs les membres de la Société sont instamment priés de nous indiquer les changements d'adresse. Constamment, il nous revient des numéros avec la mention « parti ». Souvent les Comités de sections ne connais-